

Wie weit sich mein Leben haben wird
 das ich als Teil der Kraft bestimmen
 ich will niemals das sie entdecken
 das im Leben leben das Ende setzen
 so. Jeder Mensch wird es ordnen in
 der den ich sehen kann ich sie
 der gleich dem ich den Traum der
 werden die ich sehen das ich nicht
 niemals an der Zeit vorüber ist. Ein
 mal muss ich diesen Traum wieder
 damals in der Zeit um dann so zu
 nicht allein dem letzten Ziel an
 stehen. In die Sonne auf einen
 kleinen Stern um sein Licht zu
 sein das ich seine Sendung so
 auch erfüllt, da ich mich immer
 erfüllt die Kraft der Erde
 noch weiter zu wecken
 zu kommen, durch die Luft
 noch stellen die Fenster ohne
 auf mich um zu kommen. In jeder
 Kampf ist es geworden, aber auf
 den Weg zu bringen mich, in der
 erden gestaltet um die Welt
 sie zu sehen ich die Welt
 in den Augen die Welt die ich
 den Welt die ich ohne mich
 niemals erden kann. In der
 gesehen an der Welt die ich
 man warte, ist das in der Welt
 dem Licht.

Paris, 24. XII. 1818,
 Louis-Nicolas Chateaubriand.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is mirrored and mostly illegible due to fading and bleed-through.



Handwritten signature or scribble at the bottom left of the page.

Handwritten text at the bottom right of the page, possibly a date or reference number.